



Erste Startreihe für ASM F3: Hamilton auf der Pole

Streckentemperatur: 30,1 °C
Luft: 21,0 °C

Im Qualifying für das vierte Saisonrennen der Formel 3 Euro Serie im südfranzösischen Pau sicherte sich Lewis Hamilton (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:11,021 min) seine zweite Pole Position der Saison. Vom zweiten Startplatz wird am Sonntagmittag sein Teamkollege Adrian Sutil (ASM F3, Dallara-Mercedes, 1:11,806 min) ins Rennen gehen. Loïc Duval (Signature-Plus, Dallara-Opel, 1:11,156 min) und James Rossiter (Signature-Plus, Dallara-Opel, 1:12,036 min) bilden die zweite Startreihe.

Aufgrund der besonderen Streckenbegebenheit wurde das Qualifying in zwei Gruppen ausgetragen. Jeweils 20 Minuten dauerte die Qualifikation für das 29 Runden lange Rennen am Sonntag. In der ersten Gruppe, die aus den Piloten mit geraden Startnummern gebildet wurde, konnte sich Adrian Sutil fünf Minuten vor dem Ende an die Spitze setzen. Drei Minuten vor Trainingsschluss verbesserte sich Fabio Carbone (Signature, SLC R1-Opel, 1:12,038 min) auf die dritte Stelle der Gruppe, damit steht der SLC R1-Pilot aussichtsreich in der dritten Startreihe.

In der Gruppe der ungeraden Startnummern lieferten sich Lewis Hamilton und Loïc Duval ein spannendes Duell, das schließlich zu Gunsten des Briten ausging.

Dass der enge, 2,76 Kilometer lange Stadtkurs am Fuße der Pyrenäen keine Fehler verzeiht, mussten Ross Zwolsman (Team Zwolsman, Dallara-Opel, 1:13,075 min), Marco Bonanomi (Prema Powerteam, Dallara-Opel, 1:12.604 min) und Rookie Átila Abreu (Mücke Motorsport, Dallara-Mercedes, 1:20,610 min) feststellen, für die das Qualifying vorzeitig in den Reifenstapeln endete.

Lewis Hamilton (ASM F3): „Ich hatte Probleme mit der Lenkung, deshalb war keine schnellere Zeit möglich. Trotzdem ist es mir gelungen, einige gute Runden hinzubekommen.“

Adrian Sutil (ASM F3): „Meine Ausgangsposition ist ganz gut. Das Qualifying war insgesamt recht schwierig, weil es viele Gelbphasen gab. Deshalb war es nicht einfach, eine schnelle Runde zu fahren. Ich glaube, ich habe mein Potential noch nicht voll ausgeschöpft.“

Loïc Duval (Signature-Plus): „Rang drei ist insgesamt ein gutes Ergebnis, wenn man bedenkt, dass ich heute Mittag noch 0,5 Sekunden hinter Lewis war und jetzt nur noch eine Zehntel. Das zeigt, dass wir an ASM dran sind. Hier in Pau kann am Sonntag viel passieren. Ich hoffe, auf das Podium fahren zu können.“

Formula 3 Euro Series

Press- & Public Relations
ITR e.V.

Kay-Oliver Langendorff
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden

Tel +49(0)611/34 1177-0

Fax +49(0)611/34 1177-7

Mobil +49(0) 172/ 1032332

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media